

## Pressemitteilung

25. Februar 2021

### Sparkasse Leverkusen zeigt sich trotz Corona mit Geschäftsjahr 2020 zufrieden

- **Bilanzsumme auf fast 4 Mrd. Euro ausgeweitet**
- **Starkes Kreditgeschäft: 7 % Wachstum**
- **Intensives Wertpapiergeschäft: Bestände bei fast 1 Mrd. Euro**
- **Jahresüberschuss: 2,4 Mio. Euro**
- **Corona als Digitalisierungstreiber**

Das Jahr 2020 war ein herausforderndes Geschäftsjahr für die Sparkasse Leverkusen. Trotz des schwierigen Umfeldes durch die Corona-Pandemie ist der Vorstand der Sparkasse mit dem Jahresergebnis zufrieden.

Die Sparkasse Leverkusen verbucht 2020 erneut ein gutes Ergebnis. Der Gewinn liegt bei 2,4 Mio. Euro. Die Bilanzsumme wurde auf knapp 4 Mrd. Euro ausgeweitet.

Wachstumstreiber war erneut das Kreditgeschäft der Sparkasse. Die Kreditbestände sind im vergangenen Geschäftsjahr um 570 Mio. Euro bzw. um 7 % auf 3,3 Mrd. Euro gestiegen.

Den größten Anteil am Neugeschäft machten dabei mit 390 Mio. Euro die Baufinanzierungen aus. Auch das Wertpapiergeschäft hat im Vergleich zum Vorjahr nochmals stark zugelegt.

Die Wertpapierbestände seien auf fast 1 Mrd. Euro angewachsen, stellt Markus Grawe, ab 1. März neuer Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Leverkusen, in der Bilanzpressekonferenz heraus und ergänzt, „dass dies bei einem Zinsniveau von nahezu Null kein überraschendes Ergebnis ist, auch wenn die Kundeneinlagen weiter angestiegen sind und die Marke von 3,0 Mrd. Euro überschritten haben“. Grawe resümiert, „dass das starke Wachstum im gesamten Kundengeschäft, verbunden mit stabilen Kosten, zu dem guten Jahresergebnis 2020 geführt hat“. Er blicke damit auf ein zufriedenstellendes, von Corona geprägtem Jahr zurück, so Grawe weiter.

„Dank unserer über 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter können wir auch in 2021 unsere Kundinnen und Kunden und die Region verlässlich begleiten und in der Pandemie unterstützen“, freut sich Markus Grawe.

Der Corona-Pandemie ist die Sparkasse frühzeitig mit einer Vielzahl von Maßnahmen begegnet. Dazu zählte auch das verstärkte Ermöglichen des mobilen Arbeitens. „Die Rückmeldungen, die wir jetzt seit rund einem Jahr im vermehrten Einsatz von Heimarbeit von immer mehr Kolleginnen und Kollegen erhalten, bestätigen unsere frühere Einschätzung“, berichtet Saskia Lagemann, die mit Wirkung ab 1. März übrigens als erste Frau zum Vorstandsmitglied bestellt wurde.

Stolz sei sie zudem auf das gesellschaftliche Engagement der Sparkasse. Mit 436.000 Euro habe die Sparkasse 250 Projekte und Maßnahmen in Leverkusen für das Gemeinwohl gefördert.

Zielsetzung des neuen Vorstandsduo ist es, den eingeschlagenen Weg der digitalen Weiterentwicklung der Sparkasse konsequent fortzuführen.

Das Geschäftsjahr der Sparkasse 2020 im Überblick:

<b>Bilanzsumme</b>	3,9 Mrd. €
<b>Kundenkreditbestand</b>	3,3 Mrd. €
<b>Kreditneugeschäft</b>	570 Mio. €
<b>Kundeneinlagenbestand</b>	3 Mrd. €
<b>Wertpapierumsatz</b>	415 Mio. €
<b>Jahresergebnis</b>	2,4 Mio. €
<b>Gesellschaftliches Engagement</b>	436 TEUR (Spenden und Sponsoring)
<b>Kolleginnen und Kollegen</b>	521 inklusive 36 Auszubildende

Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte direkt an:

Dierk Hedwig  
 Pressesprecher  
 Telefon: 0214 355 - 3104  
 Fax: 0214 355 - 1117  
 E-Mail: [dierk.hedwig@sparkasse-lev.de](mailto:dierk.hedwig@sparkasse-lev.de)